

PRESSEINFORMATION

Wo die Kunst zuhause ist Auftakt der Tage der offenen Ateliers im Landhaus

**1 Wochenende. 1.000 Künstlerinnen und Künstler. 100.000 Kunstwerke. Am 19. & 20. Oktober 2024
öffnen Kreative in 350 Orten in ganz Niederösterreich ihre Ateliers. Im Rahmen der Auftakt-
Veranstaltung wird das Landhaus zum beeindruckenden Pop-up-Atelier.**

Wo ansonsten die aktuelle Landespolitik verhandelt wird, ist am heutigen Donnerstag für einen Abend die Vielfalt zeitgenössischen Kunstschaffens zu bewundern. Knapp 250 Künstlerinnen und Künstler feiern im Landhaus den Auftakt der Tage der offenen Ateliers – und verwandeln dabei mit mitgebrachten Kunstwerken die Regierungsbänke in ein temporäres Atelier. Zudem bildet ein imposantes Graffiti auf dem Boulevard vor dem Regierungsgebäude den „roten Teppich“ für die Gäste.

Am 19. & 20. Oktober wird dann ganz Niederösterreich zum Hotspot der Kunst. „An diesem Herbst-Wochenende präsentieren in über 350 Orten in ganz Niederösterreich Kreative ihre einzigartigen Werke. Und zwar dort, wo die Kunst – im wahrsten Sinn des Wortes – zuhause ist: In ihren privaten Ateliers, Werkstätten, Studios, Galerien, Häusern oder Gärten“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Ein ganzes Land öffnet sich der zeitgenössischen Kunst. Bei der größten Schau von Bildender Kunst und Kunsthandwerk in Europa.“

Die Kulturvernetzung Niederösterreich bringt mit diesem Erfolgsprojekt jedes Jahr bis zu 50.000 Menschen zu den Kunstschaffenden des Landes: Ob Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Film, Grafik, Medienkunst, Glaskunst, Holzkunst, Objektkunst, Metallkunst, Textilkunst oder mannigfaltiges Kunsthandwerk, die Tage der offenen Ateliers geben einen ganz persönlichen Einblick in die verschiedensten Kunstgenres. Darüber hinaus bieten hunderte Ateliers zusätzlich Workshops, Konzerte, Lesungen, Performances oder ein spezielles Kinderprogramm an.

Nirgendwo sonst kann man einem Kunstwerk mit allen Sinnen so „nahekommen“ wie am Ort seines Entstehens. Nirgendwo sonst kann man die Künstlerinnen und Künstler so leicht persönlich kennenlernen. Nirgendwo sonst kann man so intim und intensiv in die spannende Welt der Kunst eintauchen. Und das praktisch überall in Niederösterreich, vor der Haustür und bei freiem Eintritt!

Fotos:

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und der Geschäftsführer der Kulturvernetzung Niederösterreich, Dr. Martin Vogt trafen sich im Vorfeld zur Auftaktveranstaltung mit Graffiti-Künstler RoxS, Credit: NLK Pfeiffer

Rückfragen der Presse an

Nicole Stark, M.A., MAS

nicole.stark@kulturvernetzung.at

Tel.: 02639 2552-313, Mobil: 0664 84 68 693